



Verbraucherpreise

Amtliche Statistiken zum Thema: Verbraucherpreise

- Eckdaten
- Datenbank
- Veröffentlichungen
- Pressemitteilungen
- Kennen Sie...?

Titel **HTML PDF**
[Verbraucherpreisindex für NRW HTML](#) [PDF](#)

Glossar

Inflation

In einer Marktwirtschaft können sich die Preise für Waren und Dienstleistungen jederzeit ändern – einige Preise steigen, während andere fallen. Erhöhen sich die Güterpreise auf breiter Front und nicht nur die Preise einzelner Produkte, so spricht man von "Inflation". Ist dies der Fall, kann man für einen Euro weniger kaufen oder anders ausgedrückt: Ein Euro ist dann weniger wert als zuvor. Gemessen am Verbraucherpreisindex bedeutet "Inflationsrate" dessen prozentuale Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum – also Vorjahresmonat oder Vorjahr.

Konsumgüter

Das sind Erzeugnisse, die (in der Regel über den Groß- und Einzelhandel und von Dienstleistern) überwiegend an Privathaushalte abgegeben und dort genutzt oder verbraucht werden. Zum Beispiel Haushaltsgeräte, Möbel sowie Unterhaltungselektronik, aber auch Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren und pharmazeutische Erzeugnisse. Zu den Konsumgütern gehören auch Dienstleistungen, die private Haushalte erwerben, z. B. Handwerkerleistungen, Versicherungen und Gesundheitsleistungen.

Preisindizes

Die Preisstatistik veröffentlicht Ergebnisse von zeitlichen und räumlichen Preisvergleichen in Form von Indizes. Indizes messen relative Unterschiede. Sie normieren Zahlen, indem ein Bezugswert auf 100 gesetzt wird. Zeitliche Preisindizes zeigen, wie sich die Preise gegenüber dem Basisjahr geändert haben. Liegt beispielsweise der Verbraucherpreisindex in einem Monat bei 120, sind die Preise in diesem Monat 20 Prozent höher als im Durchschnitt des Basisjahres. Räumliche Preisindizes geben die Relation des Preisniveaus einer Region zu einer Vergleichsregion an.

Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex misst die durchschnittliche Preisentwicklung der Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden. Darunter fallen zum Beispiel Nahrungsmittel, Mieten, Strom, Kraftstoffe und Friseurleistungen.



Die Veränderung des Verbraucherpreisindex gegenüber dem Vorjahresmonat oder dem Vorjahr wird umgangssprachlich auch als Inflationsrate bezeichnet.

Wägungsschema

An Hand eines so genannten Wägungsschemas wird ein gesamter Preisindex als gewichteter Mittelwert der Teilindizes der einzelnen Güterbereiche berechnet. Im Wägungsschema sind die Wägungsanteile für die Güterbereiche der oberen Warenkorbebene enthalten. Diese Gewichtungsinformationen spiegeln die Bedeutung der einzelnen Güterbereiche für die Grundgesamtheit aller Waren und Dienstleistungen in den jeweiligen Wirtschaftsstufen wider. Güterbereiche mit hohen Umsätzen bzw. Ausgaben gehen mit einem entsprechend hohen Gewicht in den Gesamtindex ein.

Das Wägungsschema wird in der Regel nur alle fünf Jahre aktualisiert, um innerhalb des Fünfjahreszeitraums die reine Preisentwicklung darstellen zu können, unbeeinflusst von Änderungen in der Zusammensetzung der Grundgesamtheit.

Warenkorb

Mit "Warenkorb" ist in der Preisstatistik die Güterauswahl gemeint, die sämtliche Waren und Dienstleistungen des Geltungsbereiches des jeweils betreffenden Preisindex repräsentiert. Bei dieser Güterauswahl lassen sich zwei Ebenen unterscheiden.

Auf der oberen Ebene ist der Warenkorb eine Zusammenstellung von Waren und Dienstleistungen zu Güterarten, deren Bezeichnungen und Wägungsanteile bis zur nächsten turnusmäßigen Überarbeitung - in der Regel fünf Jahre - unverändert bleiben. Beim Verbraucherpreisindex befinden sich auf dieser oberen Ebene beispielsweise rund 600 veröffentlichte Güterarten, beim Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte sind es etwa 1260 Güterarten.

Die untere Ebene des Warenkorbes umfasst dagegen die konkreten Einzelprodukte und Verbrauchsfälle bei den Dienstleistungen, für die Preise erhoben werden. Auf dieser Ebene der einzelnen Preisrepräsentanten wird der Warenkorb ständig angepasst, da wegfallende oder an Marktbedeutung verlierende Güter ersetzt oder neue Gütervarianten aufgenommen werden.

Wertsicherungsklauseln/Preisgleitklauseln

Von diesen Klauseln spricht man, wenn langfristige Zahlungen in privaten oder gewerblichen Verträgen mittels Preisindizes an die Preisentwicklung angepasst werden. Dies soll sicherzustellen, dass die Gläubigerin bzw. der Gläubiger auch künftig den Betrag erhält, der wertmäßig der ursprünglich festgelegten Geldsumme entspricht.

Methodische Erläuterungen

Aufgaben, Ziele und Methoden der Verbraucherpreisstatistik

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder führen monatlich Preiserhebungen bei Unternehmen, Betrieben und sonstigen Einrichtungen durch. Die Beobachtung der Verbraucherpreise erfolgt auf



der Grundlage des Gesetzes über die Preisstatistik. Für die Statistik besteht Auskunftspflicht.

Was ist der Verbraucherpreisindex?

Der Verbraucherpreisindex misst die **durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen**, die private Haushalte für Konsumzwecke kaufen. Darunter fallen z. B. Nahrungsmittel, Bekleidung und Kraftfahrzeuge ebenso wie Mieten, Reinigungsdienstleistungen oder Reparaturen. Die Veränderung des Verbraucherpreisindex zum Vorjahresmonat bzw. zum Vorjahr wird umgangssprachlich auch als **Inflationsrate** bezeichnet.

In einem kurzen [Video](#) des Statistische Bundesamtes erfahren Sie mehr zum Thema Verbraucherpreisindex und Inflationsrate.

Warum wird die Verbraucherpreisentwicklung ermittelt?

Die Ergebnisse der Statistik dienen als wichtige Grundlage für wirtschaftliche Entscheidungsprozesse. Der Verbraucherpreisindex ist der **zentrale Indikator zur Beurteilung der Geldwertentwicklung in Deutschland** und wird als Orientierungsmaßstab verwendet, z. B. bei Lohnverhandlungen oder in vertraglichen Vereinbarungen über die Höhe von wiederkehrenden Zahlungen (sogenannte Wertsicherungsklauseln).

Wie werden die Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen erfasst?

Jeden Monat werden in Nordrhein-Westfalen mehr als 35 000 Einzelpreise von Gütern des Warenkorb in Handels- und Dienstleistungsunternehmen manuell erhoben. Um das Personal dieser Unternehmen und die Betriebe möglichst wenig mit der Preiserfassung zu belasten, sind im Auftrag des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen ca. 80

Preisermittlerinnen und Preisermittler im Einsatz, die in ganz Nordrhein-Westfalen die Preise vor Ort im Einzelhandel beobachten.

Ergänzt werden diese Vor-Ort-Erhebungen durch eine Vielzahl weiterer Erhebungsarten, z. B. **Preiserhebungen im Internet** oder durch **Onlinebefragungen**.

Darüber hinaus kommen **moderne Erhebungsmethoden wie Webscraping** zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um ein automatisiertes Auslesen von Internetdaten. Für den Onlinehandel und für ausgewählte Dienstleistungen - wie z. B. für Mietwagennutzung oder Reisen per Fernbus - wird die Zahl der monatlichen Preisbeobachtungen angesichts dynamischer Preisänderungen mithilfe derartiger Verfahren deutlich ausgeweitet. Zunehmend an Bedeutung gewinnt auch die Nutzung sogenannter Transaktionsdaten, wie z. B. die Scannerdatennutzung im Lebensmitteleinzelhandel (siehe dazu auch „[Entlastung der Auskunftgebenden](#)“).

Was bedeutet die Umstellung auf ein neues Basisjahr?

Der Verbraucherpreisindex für Deutschland wird in der Regel in fünfjährigem Abstand überarbeitet. Im Zuge der Umstellung auf ein neues Basisjahr - zuletzt im Frühjahr 2019 von 2010 auf 2015 - werden die Wägungsschemata für Waren und Dienstleistungen, für Geschäftstypen



sowie für die Bundesländer aktualisiert. Darüber hinaus werden methodische Verbesserungen in der Verbraucherpreisstatistik umgesetzt.

Beginnend mit dem Monat Januar 2019 wird somit der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen nur noch auf der Grundlage des neuen Basisjahres 2015 berechnet. Ein unmittelbarer Vergleich mit den bis Dezember 2018 auf alter Basis (2010 = 100) veröffentlichten Ergebnissen ist nicht möglich. Bereits publizierte Indexwerte früherer Basisjahre wurden ab Beginn des neuen Basisjahres (Januar 2015) unter Verwendung des aktualisierten Wägungsschemas neu berechnet.

Im Zusammenhang mit der Umstellung der Berechnung des Verbraucherpreisindex auf das neue Basisjahr 2015 = 100 gibt es für Nordrhein-Westfalen ein [neues Serviceangebot](#). Mithilfe des Angebots können in Sekundenschnelle Veränderungsraten des Verbraucherpreisindex NRW zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden.

Ein Berechnungsbeispiel unter Verwendung von Landeszahlen kann im monatlich erscheinenden [Statistischen Bericht](#) nachvollzogen werden.

Landesdatenbank

Links



LDB LOGO 2020

23.10.2020

Tabellen aus dem Bereich

Verbraucherpreise

[61111 Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen](#)

Berichte

zu diesem Thema

Zuletzt erschienen:

Verbraucherpreisindex für NRW, kostenlos / PDF-Datei

Ausgabe April 2022

Verbraucherpreisindex für NRW

[Ausgabe April 2022](#)

[Ausgabe März 2022](#)

[Ausgabe Februar 2022](#)

[Ausgabe Januar 2022](#)

[Ausgabe Dezember 2021](#)

[Ausgabe November 2021](#)

[Ausgabe Oktober 2021](#)



[Ausgabe September 2021](#)
[Ausgabe August 2021](#)
[Ausgabe Juli 2021](#)
[Ausgabe Juni 2021](#)
[Ausgabe Mai 2021](#)
[Ausgabe April 2021](#)
[Ausgabe März 2021](#)
[Ausgabe Februar 2021](#)
[Ausgabe Januar 2021](#)
[Ausgabe Dezember 2020](#)
[Ausgabe November 2020](#)
[Ausgabe Oktober 2020](#)
[Ausgabe September 2020](#)
[Ausgabe August 2020](#)
[Ausgabe Juli 2020](#)
[Ausgabe Juni 2020](#)
[Ausgabe Mai 2020](#)
[Ausgabe April 2020](#)
[Ausgabe März 2020](#)
[Ausgabe Februar 2020](#)
[Ausgabe Januar 2020](#)
[Ausgabe Dezember 2019](#)
[Ausgabe November 2019](#)
[Ausgabe Oktober 2019](#)
[Ausgabe September 2019](#)
[Ausgabe August 2019](#)
[Ausgabe Juli 2019](#)
[Ausgabe Juni 2019](#)
[Ausgabe Mai 2019](#)
[Ausgabe April 2019](#)
[Ausgabe März 2019](#)
[Ausgabe Februar 2019](#)
[Ausgabe Januar 2019](#)
[Ausgabe Dezember 2018](#)
[Ausgabe November 2018](#)
[Ausgabe Oktober 2018](#)
[Ausgabe September 2018](#)
[Ausgabe August 2018](#)
[Ausgabe Juli 2018](#)
[Ausgabe Juni 2018](#)
[Ausgabe Mai 2018](#)
[Ausgabe Januar 2017](#)
[Ausgabe Dezember 2016](#)

Die Auflistung umfasst sämtliche Berichte der letzten fünf Jahre. Ältere Ausgaben finden Sie in unserem [Webshop](#).

Analysen zu diesem Thema

Zuletzt erschienen:

Statistik kompakt: Entwicklung der Lebensmittelpreise in Nordrhein-Westfalen (seit 1995), kostenlos / PDF-Datei



Ausgabe 01 / 2013 vom 31.01.2013

**Statistik kompakt: Entwicklung der Lebensmittelpreise in
Nordrhein-Westfalen (seit 1995), kostenlos / PDF-Datei**

[Ausgabe 01 / 2013](#)

Weitere Analysen finden Sie in unserem [Webshop](#).

(163 / 22) Donnerstag, 28. April 2022
NRW-Inflationsrate liegt im April 2022 bei 7,7 Prozent

Im Vergleich zum entsprechenden Vormonat waren im April 2022 vor allem Flüssiggas (+40,0 Prozent), Paprika (+15,8 Prozent) und Schweinefleisch (+13,9 Prozent) teurer.

(112 / 22) Mittwoch, 30. März 2022
NRW-Inflationsrate liegt im März 2022 bei 7,6 Prozent

Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat waren im März 2022 vor allem Kraftstoffe (+49,1 Prozent) und Haushaltsenergien (+39,1 Prozent) teurer.

(092 / 22) Donnerstag, 17. März 2022
Die Preise für Energie und Lebensmittel sind in NRW überdurchschnittlich gestiegen

Im Februar 2022 waren im Bereich Lebensmittel vor allem die Preise für Speisefette und -öle (+15,7 Prozent) und im Bereich Energie die Preise für Heizöl und Kraftstoff (+34,1 Prozent) höher als im Februar 2020.

(063 / 22) Dienstag, 1. März 2022
NRW-Inflationsrate im Februar 2022 bei 5,3 Prozent

Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat waren im Februar 2022 vor allem Heizöl (+37,7 Prozent) und Kraftstoffe (+23,9 Prozent) teurer.

(056 / 22) Dienstag, 22. Februar 2022
NRW-Kraftfahrpreisindex war im Januar 2022 um 10,3 Prozent höher als ein Jahr zuvor

Im Januar 2022 waren vor allem Kraftstoffe (+22,6 Prozent) teurer als im Januar 2021. Gegenüber 2010 verteuerten sich vor allem die Preise für den Erwerb eines Führerscheins (+50,6 Prozent).

(045 / 22) Freitag, 11. Februar 2022
Valentinstag: NRW-Privathaushalte gaben monatlich zwölf Euro für Blumen aus – 83 Prozent der Import-Rosen kamen aus den Niederlanden

Paarhaushalte in Nordrhein-Westfalen hatten im Jahr 2020 höhere Ausgaben für Blumen als andere Haushalte. Die Preise für Blumen und Pflanzen sind seit 2015 um 16,7 Prozent gestiegen.



Die Auflistung umfasst die sechs zuletzt veröffentlichten Pressemitteilungen zum Thema. Alle Pressemitteilungen finden Sie im [Archiv](#).



Verbraucherpreisindex Rechenhilfe

27.04.2021

Minerva Studio - stock.adobe.com

Rechenhilfe Verbraucherpreisindex

Berechnen Sie Wertsicherungsklauseln in Verträgen auf Basis des Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen.



LDB LOGO 2020 - Macbooktastatur

23.10.2020

Wellenhofer Designs - stock.adobe.com



Landesdatenbank NRW

Daten zu den Kreisen und Gemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen.



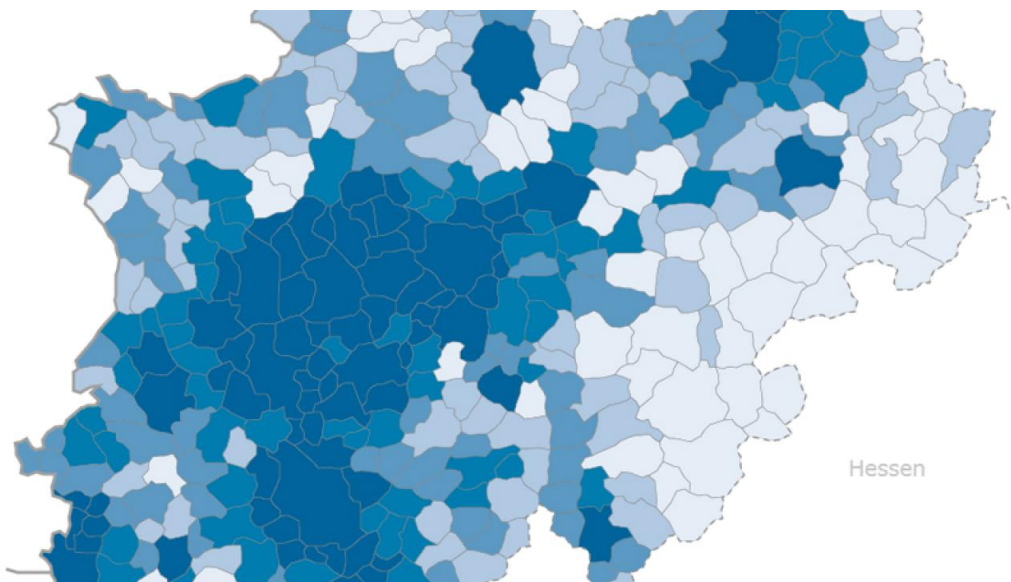
Regionaldatenbank

23.03.2018

golubovy - stock.adobe.com

Regionaldatenbank

Regionaldaten für die Kreise und Gemeinden in Deutschland.



IT.NRW-Statistik Karten Atlas

14.08.2017

Statistikatlas NRW

Karten zu über 260 Indikatoren auf Kreis- und häufig auch auf Gemeindeebene.



STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER GEMEINSAMES STATISTIKPORTAL

IT.NRW-Statistik Statistikportal

30.01.2018
Statistikportal

Zugang zu statistischen Daten aus anderen Bundesländern



Preisermittler

26.06.2018
Kennen Sie die Nebentätigkeit als Preisermittler?

Ihre Nebentätigkeit bei IT.NRW